

10. IHK-Beitragssenkung beschlossen, Forderungen der Wirtschaft zur Landtagswahl im nächsten Jahr verabschiedet, Präsident Manfred Sattler zieht positive Bilanz der letzten Wahlperiode (24.11.10)

PRESSEMITTEILUNG

IHK-Vollversammlung

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer (IHK) Koblenz, das „Parlament der Wirtschaft“, hat erneut den Mitgliedsbeitrag gesenkt – zum zehnten Mal in zwölf Jahren. Die Reduzierung des Umlagebeitrags von 0,11 auf 0,08 Prozent spart für die Unternehmen 27,3 Prozent. Aufgrund solider und sparsamer Haushaltsführung, wie die Rechnungsprüfer wieder bestätigten, konnte der Mitgliedsumlagebeitrag in den letzten Jahren um insgesamt 73,33 Prozent gesenkt werden.

Zudem verabschiedete die Vollversammlung den „Markenartikel Rheinland-Pfalz“, ein Papier, in dem die Wirtschaft in Rheinland-Pfalz im Vorfeld der Landtagswahl im nächsten Jahr ihre Forderungen an eine neue Landesregierung zusammenfasst.

Weiterhin beschloss die Vollversammlung die Fortsetzung des Weiterbildungsfonds in Höhe von 1 Million Euro im Jahr 2011. Damit sollen Mitgliedsbetriebe in den Weiterbildungsanstrengungen und der beruflichen Qualifizierung ihrer Mitarbeiter finanziell unterstützt werden. Unternehmen können bis zu 1.000 Euro Förderung erhalten. Weiterhin steht die Zusammenarbeit von Schule und Wirtschaft im nächsten Jahr auf der Tagesordnung. Das Jahresthema der IHK-Organisation wird „Gemeinsam für Fachkräfte – bilden, beschäftigen, integrieren“ lauten.

IHK-Präsident Manfred Sattler blickte auf die vergangene Wahlperiode zurück: „In den letzten fünf Jahren haben wir gemeinsam einiges erreicht, teilweise auch mit bundesweiter Aufmerksamkeit. Zum Lehrstellenrekord im Jubiläumsjahr der IHK Koblenz 2008 gratulierte Bundeskanzlerin Angela Merkel persönlich und Rainer Brüderle wurde kürzlich mit einer Urkunde der IHK als „Ehrbarer Kaufmann“ ausgezeichnet. Für die Mittelrheinbrücke gab es nun nach mehr als zehn Jahren Engagement endlich grünes Licht. Auch für die Entwicklung des Flughafen Hahn und seines Umfelds hat sich die IHK eingesetzt: der lange geforderte Hochmoselübergang ist endlich im Bau, bei der B 50 ist mit baldiger Fertigstellung des Anschlusses zwischen A 61 und Flughafen zu rechnen und

die Bahnanbindung zum Hahn ist ebenfalls beschlossen. Viele weitere wichtige Interessen der Betriebe wurden in den regionalen Beiräten vor Ort diskutiert und vorangebracht, ebenso in den Fachausschüssen.“

„Ich danke an dieser Stelle allen, die sich ehrenamtlich für die Wirtschaft in der Region engagiert haben. Ebenso danke ich Herrn Podzun als Hauptgeschäftsführer und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der IHK“, so Sattler, „Gemeinsam konnten wir in den letzten Jahren einiges erreichen und wurden in diesem Jahr sogar als beste IHK Deutschlands ausgezeichnet.“

Ansprechpartner:

Judith Sauerborn

Tel.: 0261 106-217

Fax: 0261 106-105

↳ sauerborn@koblenz.ihk.de

Dokument-Nummer: 10583

Industrie- und Handelskammer Koblenz | Schloßstr. 2, 56068 Koblenz | Postfach 20 08 62, 56008 Koblenz

Telefon: 0261/106-0 | Telefax: 0261/106-234 | E-Mail: service@koblenz.ihk.de | Internet: www.ihk-koblenz.de

Für die Richtigkeit der in dieser Website enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen.